



Barfüßerkloster und -kirche

Radierung um 1600. Spitzromanischer Kirchenbau, begonnen vor 1250. 1300 erhielt die Kirche einen Chor mit Fünftelabschluss, um 1350 Verlängerung des Kirchenschiffs nach Westen sowie Anbau eines Vorschiffs. Um 1400 erhielt die Kirche ein einheitliches Satteldach mit aufgesetztem Glockenturm (StA Ulm, F 3 Ansicht 444).

Zusammengestellt nach: Württembergisches Klosterbuch, Ostfildern 2003 und Internetpräsentation "Klöster in Baden-Württemberg" www.kloester-bw.de